

Auszeichnungen beim FernsehfilmFestival in Baden-Baden für ORF-Koproduktionen

Utl.: 3sat Zuschauerpreis für „Kästner und der kleine Dienstag“,
Preis der Studierenden für „Die Notlüge“ =

Wien (OTS) - Zwölf herausragende Fernsehfilme der vergangenen Saison aus Deutschland, Österreich und der Schweiz gingen beim FernsehfilmFestival in Baden-Baden ins Rennen. Sie alle stellten sich auch dem Voting der 3sat-Zuschauerinnen und -Zuschauer, bei dem der ORF/ARD-Film „Kästner und der kleine Dienstag“ von Regisseur Wolfgang Murnberger als Sieger hervorging. Mit „Die Notlüge“ wurde eine weitere ORF-Koproduktion ausgezeichnet: Die Grazer Stadtkomödie von Regisseurin Marie Kreutzer erhielt den Preis der Studierenden, wobei in der Begründung das Drehbuch von Pia Hierzegger besonders hervorgehoben wurde. Gestern, Freitag, den 30. November 2018, wurden die Preise in Baden-Baden (Deutschland) verliehen.

ORF-Programmdirektorin Mag. Kathrin Zechner: „Die österreichischen Geschichten-Talente haben wieder eindrucksvoll bewiesen: Filme made in Austria haben Hochkonjunktur – beim Publikum und bei wichtigen Auszeichnungen! Der Stadtkomödien-Auftakt ‚Die Notlüge‘ bringt alles mit: einen dicht gewebten Teppich verschrobener Typen, Schauspiel-Kunst auf Topniveau und eine Geschichte, deren familiäre Sprengkraft das Publikum aus eigener Erfahrung nachvollziehen kann. Und mit „Kästner und der kleine Dienstag“ ist eine wichtige Story rund um Freundschaft und das Einstehen für Überzeugungen gelungen, die ewig Gültiges feinfühlig auf den Schirm bringt. Bravo, bravo, bravo allen, die diese Auszeichnungen verdient haben.“

3sat-Zuschauerpreis für „Kästner und der kleine Dienstag“

554.000 Zuschauerinnen und Zuschauer waren im Dezember 2017 in ORF 2 bei der TV-Premiere des Films mit u. a. Florian David Fitz, Nico Ramon Kleemann und Jascha Baum mit dabei. Das Drehbuch stammt von Dorothee Schön. „Kästner und der kleine Dienstag“ ist eine Gemeinschaftsproduktion von Ester.Reglin.Film und Dor Film Köln in Koproduktion mit Dor Film Wien, ARD Degeto, WDR und ORF. Das Projekt wurde vom Fernsehfonds Austria und dem Filmfonds Wien gefördert.

Preis der Studierenden für Grazer Stadtkomödie „Die Notlüge“

614.000 Zuschauerinnen und Zuschauer waren im Dezember 2017 in ORF eins bei der TV-Premiere des Films mit u. a. Josef Hader, Brigitte Hobmeier, Andreas Kiendl und Pia Hierzegger, von der auch das Drehbuch stammt, dabei. „Die Notlüge“ ist eine Produktion von ORF und SWR, hergestellt von epo-film, mit Unterstützung von Cinestyria Filmcommission and Fonds und Film Commission Graz.

Zwei neue Stadtkomödien noch im Dezember in ORF eins

Demnächst kann sich das Publikum von ORF eins auf zwei neue Filme aus der beliebten ORF-Reihe freuen: Während Thomas Stipsits, Tristan Göbel und Julia Koschitz mit „Geschenkt“ (22. Dezember, 20.15 Uhr) durch St. Pölten ziehen, läuft Juergen Maurer als „Harri Pinter, Drecksau“ (29. Dezember, 20.15 Uhr) an der Seite von Julia Cencig nach dem Kinoerfolg nun auch im TV zur Höchstform auf.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Roman Horacek

(01) 87878 - DW 13869

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0219 2018-11-30/20:43

302043 Nov 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181130_OTS0219